

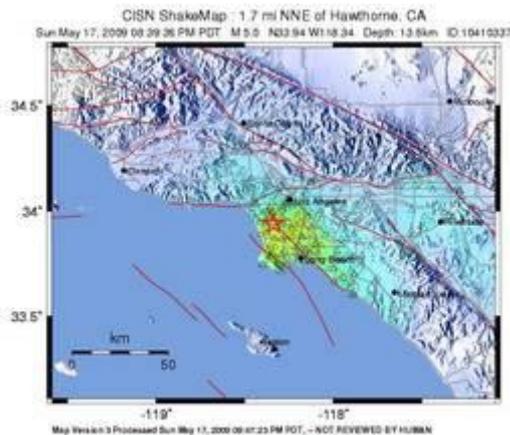
Los Angeles' Erde bebte

Aktualisiert am 18.05.2009

Der Grossraum Los Angeles ist am Sonntagabend (Ortszeit) von einem Erdbeben der Stärke 4,7 erschüttert worden. Das teilte der Geologische Dienst der USA mit.



Keine grösseren Schadensmeldungen: Vor allem Geschirr ging in die Brüche.



Erdbeben der Stärke 4,7: Karte des Bebengebietes.

Die Erschütterungen dauerten zwischen zehn und 15 Sekunden und waren in weiten Teilen der Region zu spüren. Das Zentrum des Bebens um 20.39 Uhr Ortszeit (05.39 MESZ) lag den Angaben zufolge 16 Kilometer südwestlich der Innenstadt von Los Angeles in der Nähe von Inglewood, 13,5 Kilometer unter der Erdoberfläche. Es war im Süden bis nach San Diego zu spüren. Die Seismologen gaben die Stärke des Bebens zunächst mit 5,0 an, korrigierten dies aber später auf 4,7.

«Das war ein starker Ruck», sagte die Seismologin Susan Hough. «Er war bestimmt in einem Umkreis von 100 Meilen zu spüren», sagte sie. Es folgten mindestens drei schwächere Nachbeben, von denen das grösste eine Stärke von 3,1 hatte. Hough sagte, weitere Nachbeben seien zu erwarten.

Am deutlichsten waren die Erschütterungen in den Küstenorten südlich des internationalen Flughafens zu spüren. Einige Anwohner sagten, bei ihnen seien Bücher und andere Gegenstände aus den Regalen gefallen. Nördlich des Zentrums von Los Angeles war das Beben hingegen kaum zu spüren.

Vom Flughafen, der nur wenige Kilometer vom Erdbebenzentrum entfernt liegt, wurden keine Schäden gemeldet. Bei der Feuerwehr gingen nach Angaben von Sprecher Brian Humphrey zwar zahlreiche Anrufe ein, Berichte über grössere Verletzungen gab es aber nicht.

Jedes Jahr mehrere tausend Erdbeben

Der 46-jährige Tom Oswalt aus Long Beach sagte, er habe gerade seinen Koffer für eine Geschäftsreise gepackt, als das Beben begonnen habe. «Mein erster Gedanke war: «Kommt jetzt das ganz grosse Ding?» Es war ziemlich stark. Ich habe gedacht, ich muss meinen Hund schnappen und raus aus dem Haus.»

Kalifornien ist eine der seismologisch aktivsten Regionen weltweit. Der Süden des US-Staats wird jedes Jahr von etwa 10'000 Erdbeben erschüttert. Die meisten sind jedoch so schwach, dass sie nicht spürbar sind. Das Beben vom Sonntag war das stärkste im Grossraum Los Angeles seit Juli vergangenen Jahres, als die Region von einem Erdstoss der Stärke 5,4 erschüttert wurde. (mbr/ap)

Erstellt: 18.05.2009, 09:02 Uhr